

## Czepko von Reigersfeld, Daniel: 48. (1632)

1      Noch schöner als der Mond (er gieng in vollem Schein  
2      In vollen Hörnern auff) kam Chloris hergetreten,  
3      Die auff den Feder Schmauß ihr Limpidor gebeten,  
4      Ich sah', erschrack und schlieff mit offnen Augen ein.

5      Wer weiß ob Luna bloß damals gehörnert war,  
6      Weil dieser Luna auch eins jeder kont entbieten:  
7      Sie schliech bedachtsam her in halb gestohlnen Schritten,  
8      Und reicht ihr Honig ihm zusammt dem Stocke dar.

9      Ihr Hembde war so dinn als Spinnen Weben gehn,  
10     Nu Phoebus brach drob ein: halt an, was wiltu rennen?  
11     Der thut dir nichts, der uns den Tag pflegt an zu brennen,  
12     Wo du nicht hin gedenckst, da kan dein Phoebus stehn.

(Textopus: 48.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52046>)